
NewsLetter Nr.11

Liebe Genossenschafterinnen, liebe Genossenschafter
Liebe ehemalige Vereinsmitglieder "bi de Lüüt"

Projekt gerettet

Im April vor einem Jahr haben wir Euch mit einem ausführlichen NewsLetter die finanzielle Situation der Projektfinanzierung dargelegt und daraus abgeleitet, dass wir rund 4 Millionen Eigenkapital brauchen würden. Diesen finanziellen Würgegriff konnten wir nicht lockern und mussten Euch an der ausserordentlichen Generalversammlung vom 8. Dezember 2021 den Verkauf des Projektes vorschlagen.

Am 22. 2. 2022 konnte nun der endgültige Kauf des Landes von Yvonne Birrer und der Verkauf des Projektes an den Investor auf dem Notariat in Feuerthalen besiegelt werden. Bolli und Böcherer AG, eine Tochterfirma von Klaiber Immobilien + Co in Schaffhausen, wird nun das Projekt weiter planen und dann realisieren. Für verlässliche Termine des Baubeginns und des Bezugs der Wohnungen ist es noch zu früh.

Dank diesem Verkauf ist es der WBG "bi de Lüüt" möglich, die Darlehen im Umfang von 1.76 Millionen zurückzuzahlen. Wir konnten damit eine grosse Last abwerfen. Der Vorstand ist sehr erleichtert, dass kein Darlehensgeber einen Verlust hinnehmen musste und ein Konkurs der WBG "bi de Lüüt" vermieden wurde.

Allerdings ist nach diesen Transaktionen auch die Kasse der WBG ziemlich leer und wir müssen uns überlegen, wie die Finanzen wieder ins Lot kommen können. Der bisherige Plan sah ja vor, dass mit den zukünftigen Einnahmen aus den Mietzinsen das Eigenkapital nach und nach aufgestockt werden könnte. Das fällt nun dahin. Der Vorstand wird in nächster Zeit Lösungsmöglichkeiten suchen und diese Euch vorschlagen.

Erfreulich ist jedoch, dass nun die Wohnungen gebaut werden und wir die Grundidee, die hinter dem Projekt in Dachsen steckt, weiterhin verfolgen können:

- Es entstehen Wohnungen, die für ältere Leute geeignet sind, die (gemäss Statuten) ein selbstbestimmtes, gemeinschaftlich orientiertes Wohnen anstreben.



© Artyom Jefimov – fotolia.com

- Das Projekt wird gemäss der detaillierten Vorschriften der Baubewilligung weiter geplant und realisiert werden. Es entstehen also die 3 Häuser mit den altersgerechten Wohnungen, so wie wir sie zusammen mit der Architekturgemeinschaft Kurt Steiner + Oechsli & Partner bisher geplant haben.
- Für die Erscheinungen, die mit dem zunehmenden Alter einhergehen, wie z.B. viel Freizeit, Nachlassen der Kräfte, gesundheitliche Einschränkungen, Vereinsamung werden von der WBG "bi de Lüüt" Strukturen und Hilfsangebote geschaffen.
- Wir können ein Lokal (Bistro) betreiben, das Treffpunkt für alle Bewohner, aber auch für die ganze Bevölkerung sein wird.
- Im Untergeschoss rund um das Atrium sind weiterhin Flächen für Gewerbe (Physiotherapie etc.) geplant. Die freie Fläche vor dem Bistro kann als Treffpunkt und „Dorfplatz“ genutzt werden.
- Gemäss Vertrag mit den neuen Besitzern, kann die WBG "bi de Lüüt" in den ersten 5 Jahren des Betriebs die Vermietung organisieren und obige Strukturen schaffen. Sie wird für diese Tätigkeit von den neuen Besitzern entschädigt.

Das Leitbild (s. Beilage) der WBG "bi de Lüüt", wie es 2015 von der GV verabschiedet worden ist, ist also mit nur kleinen Änderungen weiterhin gültig.

Das heisst natürlich auch, dass alle, die sich bisher als Erstmieter gemeldet haben, weiterhin angemeldet bleiben und zu gegebener Zeit die konkreten Wohnungspläne und Mietunterlagen erhalten werden.

Nächste Generalversammlung

Die nächste Generalversammlung der WBG "bi de Lüüt" findet am **1. Juni 2022** statt. Und zwar im (hoffentlich) gewohnten Rahmen in der Aula des Schulhauses Dachsen. Bitte dieses Datum vormerken. Die Einladung mit der Traktandenliste werden wir Euch rechtzeitig zukommen lassen. Anträge von Mitgliedern müssen mindestens 30 Tage vor der Versammlung schriftlich eingereicht werden.

Wir freuen uns, dass wir uns hoffentlich demaskiert treffen können. Bleibt gesund.

Vorstand und Kommissionen der WBG "bi de Lüüt"